

SPEEDMASTER

MOONWATCH ANNIVERSARY LIMITED SERIES Stahl mit Stahlband

Kaliber 3201

311.33.42.50.01.001

- **®** Co-Axial Hemmuna
- T Handaufzug
- Chronometer
- Tachymeter
- Saphirglas
- Anti-reflektierend
- Limitierte Edition
- 3 Jahre Internationale Garantie
- Wasserdicht bis zu einem Überdruck von 10 Bar (100 Meter / 330 Fuß)



UHRFUNKTIONEN

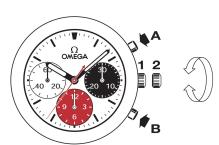
Die Krone hat 2 Positionen:

1. Normalposition (beim Tragen): Die gegen das Gehäuse gedrückte Krone garantiert die Wasserdichtigkeit.

Aufziehen: Krone nur bis zum Anschlag vorwärts drehen (NICHT ÜBERDREHEN, KEINE KRAFT AUFWENDEN).

Hinweis: Die Uhr sollte nicht zu oft aufgezogen werden. Wenn sie getragen wird, ist ein Handaufzug pro Tag ausreichend.

2. Einstellung der Zeit: Stunden – Minuten – Sekunden. Krone in Position 2 ziehen. Krone vorwärts oder rückwärts drehen. Um die Sekunde zu synchronisieren, die Krone beim Signal wieder in Position 1 drücken.



CHRONOGRAPHENFUNKTIONEN

- Drücker A: Start Stopp, Start Stopp usw. Zeitmessung bis zu 12 Stunden auf die Achtelsekunde genau.
- Drücker B: Rückstellung auf null (nach einem Stopp).

Hinweis: Die Rückstellung auf null darf erst nach dem Anhalten des Chronographen erfolgen. Die beiden Drücker (A und B) dürfen keinesfalls gleichzeitig betätigt werden.

TACHYMETERSKALEN

Die gewünschten Informationen werden anhand des Chronographenzeigers auf der entsprechenden Skala über eine Dauer von maximal 60 Sekunden abgelesen.

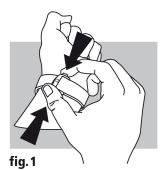
Beispiel: Messung der Geschwindigkeit eines Fahrzeugs.

Messen Sie die Zeit, in der das Fahrzeug 1 Kilometer zurücklegt. Die Geschwindigkeit kann nun über den Chronographenzeiger auf der Tachymeterskala abgelesen werden. In diesem Beispiel beträgt sie 120 km/h.



FALTSCHLIEßEN

Öffnen (fig. 1): Zum Öffnen der Schließe betätigen Sie die beiden Drücker an den Seiten der Schließe und ziehen Sie diese nach oben.



Schließen (fig. 2): Legen Sie die Uhr an und drücken Sie mit dem Daumen auf die Schließe, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

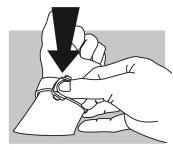


fig. 2

Länge anpassen (fig. 3): Lösen Sie das längere Ende aus den beiden Führungen (A) und dem Dorn (B). Ziehen oder schieben Sie das Armband in die gewünschte Richtung und fixieren Sie es wieder mithilfe des Dorns und der beiden Führungen. Prüfen Sie den Sitz der Uhr und wiederholen Sie gegebenenfalls die oben beschriebenen Schritte.

